

8. Swiss SAMPE Technical Conference 2017 in Luzern

Hybride Composites in der Serienproduktion waren das Thema der 8. Technischen Konferenz, die am 25. Januar 2017 im Rahmen der Swiss Plastics in Luzern stattfand. Carbon Composites Schweiz und SAMPE Schweiz (Society for the Advancement of Material and Process Engineering) hatten gemeinsam dazu eingeladen.



Interessante Impulse gaben die Experten am Rednerpult. Gleich eingangs bot Prof. Dr.-Ing. Christian Hühne vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt Einblicke in Projekte, bei denen CFK-Metall-Laminatete getestet werden, die projektspezifische Vorteile aufweisen. Auch Anatole Gilliot, der seit Jahresbeginn die Suprem SA leitet, unterstrich, dass Composites in Zukunft weitere Funktionen von anderen Werkstoffen mitbringen müssen. Ebenso wies er auf die wesentlichen Voraussetzungen hin, damit die Serienproduktion tatsächlich gewährleistet ist.



Teilnehmer der 8. Technischen Konferenz des CC Schweiz in Luzern

Beispielhafte Erfolge

Wie sich ein Schweizer Komponentenhersteller im Markt erfolgreich positionieren kann, erläuterte Marcel Siegfried, Entwicklungsingenieur bei Biontec, das dank Multi Parallel Technology® kosteneffizient in Serie produzieren kann. Um Effizienz ging es auch im Beitrag von Dr.-Ing. Michael Krahl vom Institut für Leichtbau und Kunststofftechnik der TU Dresden. Im Forschungsprojekt InEco® wurde ein Leichtbau-Chassis entwickelt, bei dem die Zahl der Komponenten dank Multi-Material-Design auf 65 reduziert werden konnte. Eine herkömmliche Autokarosserie besteht aus rund 350 Komponenten.

Der Leiter der Innovationsabteilung von Georg Kaufmann Formenbau AG, Christian Götz, zeigte dann neue Möglichkeiten in der Serienproduktion von hybriden Composites auf – dank Prozessintegration im Werkzeug. Die Herausforderung, dass beim Hinterspritzen das UD-Tape in der gewünschten Form bleibt, konnten sie mit ihrem Produktionssystem lösen. Auch der abschließende Beitrag zeigte neue Anwendungsmöglichkeiten auf. Nicolas Morel von Sika Automotive AG präsentierte dabei die Chancen auf, die neue Klebstoff-Technologien in der Konzeption von Fahrzeugen bieten.



Fachgespräche im Foyer



Marcel Siegfried, Biontec, sprach über die Multi Parallel Technology® seines Unternehmens

Die nächste Swiss SAMPE Technical Conference findet 2019 statt.

Weitere Informationen:

Stève Mérillat,
Carbon Composites e.V.,
Geschäftsführer CC Schweiz, Winterthur,
Telefon +41 (0) 52 52 07-400,
steve.merillat@carbon-composites.eu,
www.cc-schweiz.ch,
www.sampe.ch